

MONTAGEANLEITUNG

1.3- 1.29 Federwipper / allgemein

Lieferumfang

Menge	Bezeichnung	Masse
1	Skulptur mit montierter Feder	45 kg
1	Bodenanker (Montageset mit Anleitung)	15 kg
Summe	ca.	60 kg

Alle Gewichte sind ca. Angaben. Das schwerste Bauteil ist fett markiert.

Werkzeuge

- Spaten, Schaufel, Bandmaß, Wasserwaage
- Maul-, Ring- und Steckschlüssel 13 / 17 / 19 mm
- 1 Person 1,5 h
- evtl. ca. 0,1 m³ Beton C 20/25 (je nach Bodenart)

Montage

- Bodenanker gemäß beiliegender Montageanleitung zusammensetzen und an die Feder montieren.
- Fundament lt. Plan ermitteln, **Maße bauseits prüfen.**
- Fundament für den Bodenanker ausheben und abhängig von der Bodenbeschaffenheit eine Drainageschicht (z.B. 10 cm Schotterschicht) einbringen um Staunässe vorzubeugen.
- Federwippgerät mit Bodenanker in das vorbereitete Loch heben und ausrichten.
- Fundament schichtweise mit Erde anfüllen und gut verdichten.
- Eventuelle Transportverstreubungen sind nach der Montage bauseits zu entfernen.

ACHTUNG: Auf die Grundplatte des Bodenankers ist ca. 25 cm verdichteter Boden als Belastung aufzubringen, das entspricht ca. 100 kg. Bei losen Materialien wie Sand empfehlen wir ein Betonfundament von 20 cm Höhe.

Sicherheitsrichtlinien

Während der Montage und dem Transport auf der Baustelle müssen Spieltürme bzw. Anlagenteile stets ausreichend gesichert sein, sei es durch Technik oder durch angebrachte Aussteifungen.

Den Fallraum für das Spielgerät entnehmen Sie der beiliegenden Montagezeichnung.

Bei Spielgeräten mit einer freien Fallhöhe von mehr als 600 mm und/oder einer erzwungenen Bewegung müssen nach **EN 1176 bzw. EN 1177** stoßdämpfende Spielplatzböden im gesamten Aufprallbereich vorhanden sein. (Als nicht stoßdämpfend gelten Ziegel, Steine, Beton, Bitumen und Holz)

Wartungshinweise

Das Gerät ist 2 Wochen nach seiner Montage auf einwandfreie Funktion zu überprüfen. Im Wesentlichen sollte dabei auf Schraubverbindungen und die Standsicherheit geachtet werden.

Das Spielgerät sollte einmal in der Woche einer visuellen Routine – Inspektion, sowie einmal im Monat einer operativen Inspektion unterzogen werden. Einmal im Jahr ist die Hauptinspektion durchzuführen.

Wir empfehlen das Gerät einmal im Jahr mit einer lösemittelfreien Holzlasur zu streichen.

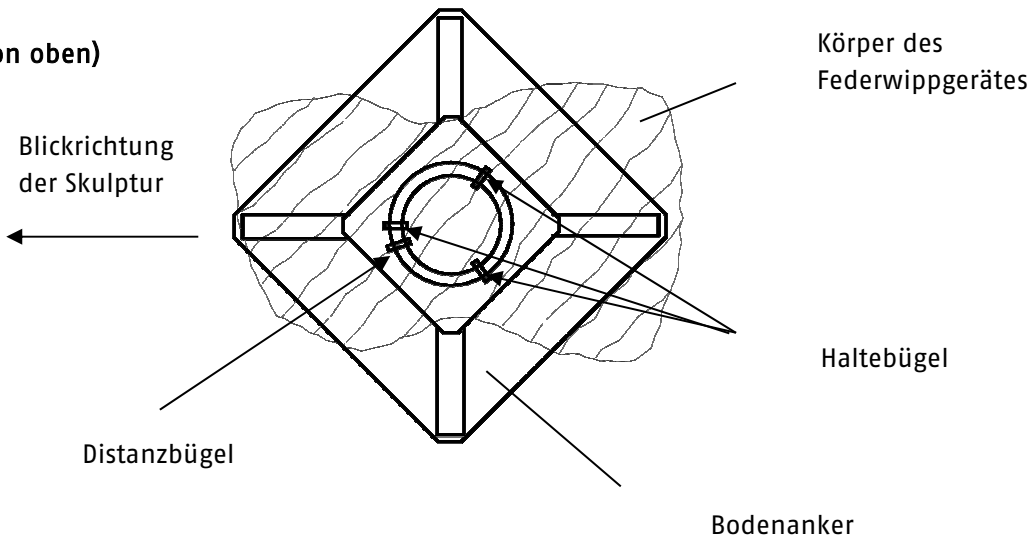
(siehe auch Checkliste turnusmäßige Wartung und die Hinweise im Katalog der SIK-Holzgestaltungs GmbH)

MONTAGEANLEITUNG

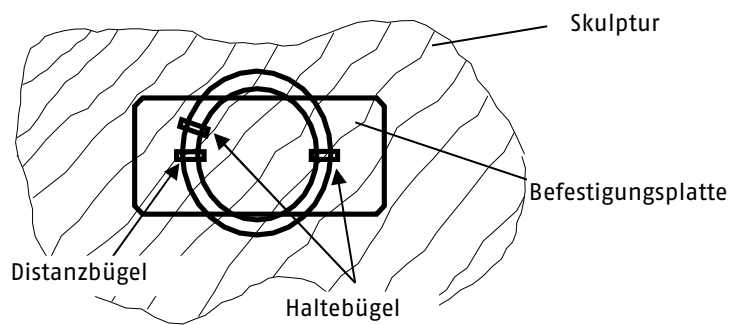
Detailzeichnungen

Montage und Ausrichtung
der Bodenanker bei Federwippgeräten

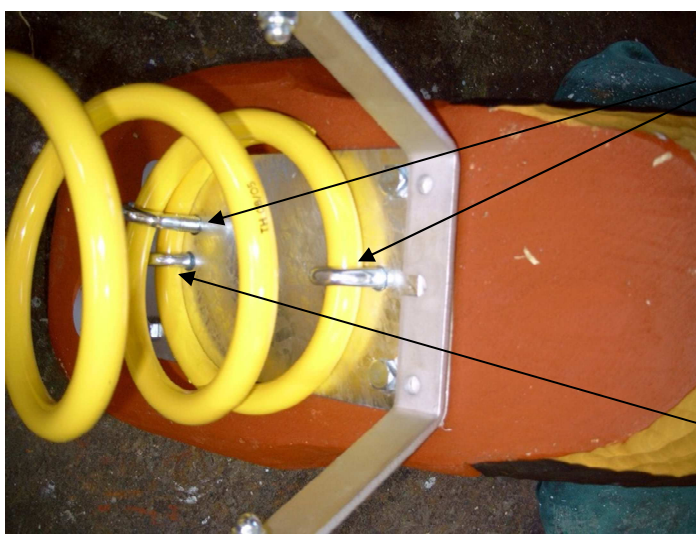
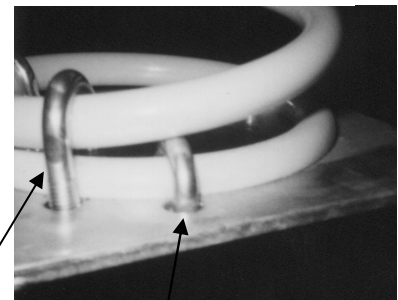
(Ansicht von oben)



(Ansicht von unten)



Detail Klemmsicherung

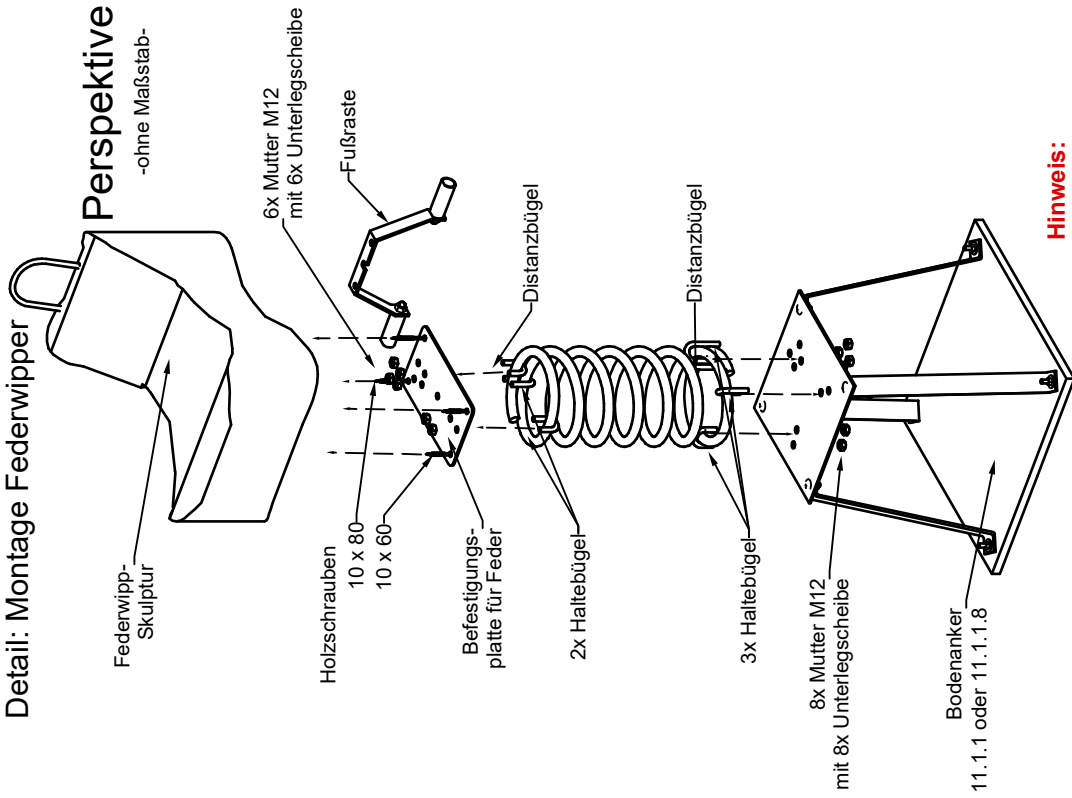


Haltebügel lang

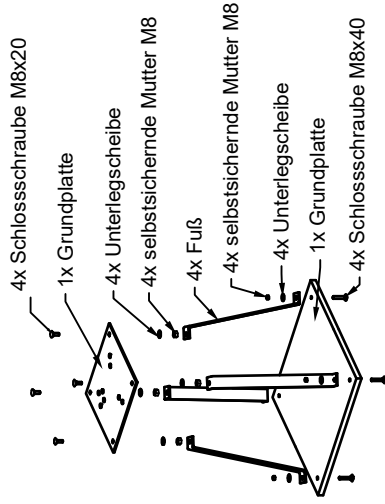
Distanzbügel kurz
(Klemmsicherung)

Federwippgerät » ... «

Detail: Montage Federwipper

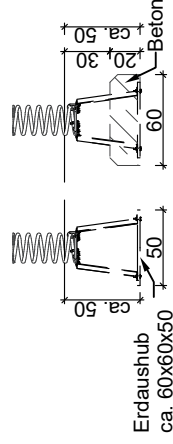


Detail: Montage Bodenanker



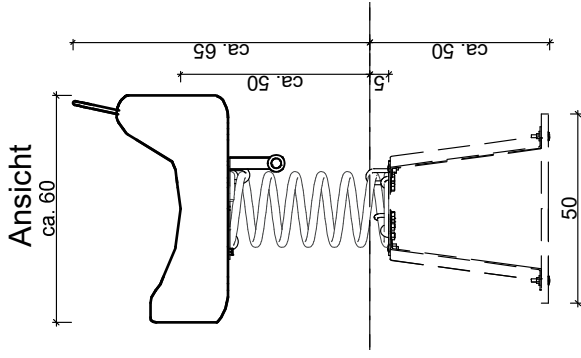
Verankerungsdetail - ohne Maßstab-

Bodenanker

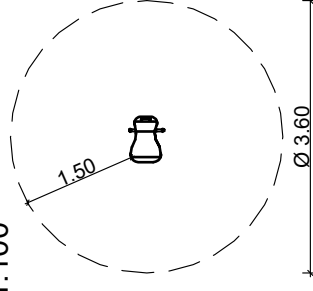



Fundamente sind beim Aufstellen, z.B. im Spielsand, Rindenmulch, Holzschnitzel, Kies erfolgen. Bei gewachsenem Boden, z.B. Rasen ist kein Fundament erforderlich.

Der Mindestraum muss frei von Hindernissen sein, mit denen ein Nutzer während der Bewegung in, auf oder um das Gerät herum unerwartet zusammenstoßen könnte. Hierzu zählen z.B. Stolperstellen, harte und scharfkantige Hindernisse.



Draufsicht mit Mindestraum M 1:100



PROJEKT:	Federwippgerät » ... « (auf einer Feder)	MS:	A4; 1,20	BLATT:	1/1
ADRESSAT:		DATUM:	11.05.2020	FREIE FALLHÖHE:	max. 0,55m
SACHBEARB.:		ZEICHNER:	V.Liehr	 SIK-HOLZ® Spielen - individuell - kreativ Meisterbetrieb des Bildhauerhandwerks © SIK-Holzgestaltungs GmbH	
ARTIKEL o. POS. NR.:		AB-NR.:			
PROJEKT NR.:		ZEICHNUNGSART:	Montage		

Hinweis:
 11.1.1 bei normaler Ausführung - Grundplatte aus einer Siebdruckplatte
 11.1.1.8 Ausführung in FSC/PEFC - Grundplatte aus Stahl